Vor- & Nachname: Anton Wiezorek

Bewerbung für: Erweiterter Landesvorstand

Wohnort: Hohen Neuendorf

Kreisverband: OHV

Beruf/Tätigkeit: Erzieher

E-Mail: anton.wiezorek@die-linke-ohv.de

Politischer Werdegang:

2019: Eintritt in die Partei
2019: Wahl in die SVV Hohen Neuendorf
2020: Wahl in den Kreisvorstand Oberhavel
2022-2024: Mitglied im Kreisvorstand Oberhavel
2024 - 2026: Mitglied im Kreisvorstand Oberhavel
2022-2025: Landessprecher:in Linksjugend ['solid] Brandenburg
2026: Mitglied bei ver.di

Politischer Funktionen:

Mitglied im Kreisvorstand Oberhavel
aktiv im Sprecher;innen Rat Hohen Neuendorf

Mitglied in der:

LAG Schule und Bildung
BAG Kommunalpolitik
BAG Kindheit und Jugend



Begründung der Kandidatur:

Liebe Genossinnen und Genossen,

die Entscheidung, für den erweiterten Landesvorstand zu kandidieren, habe ich mir nicht leicht gemacht. Ich habe lange überlegt, welche Erfahrungen ich einbringen und was ich konkret bewegen möchte. Besonders wichtig ist mir, dass die Arbeit vor Ort auf Landesebene stärker gehört wird.

Ich bin in Oberhavel aufgewachsen und seit 2019 in der Linken aktiv. Seit meinem 14. Lebensjahr engagiere ich mich ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit. Beruflich arbeite ich in der Hilfe zur Erziehung (HzE). Dabei erlebe ich unmittelbar, wie politische Entscheidungen den Alltag von Kindern, Jugendlichen und Familien prägen.

Ein wesentlicher Grund für meinen Parteieintritt war die Friedenspolitik der Linken. Für Antimilitarismus, Abrüstung, Diplomatie und die Achtung des Völkerrechts möchte ich mich auch künftig klar einsetzen.

Mein Schwerpunkt liegt auf der kommunalpolitischen Vernetzung. Ich möchte, dass Orts- und Kreisverbände früher in die Entwicklung landespolitischer Positionen und Kampagnen einbezogen werden – bevor Entscheidungen praktisch feststehen. Dafür braucht es regelmäßigen Austausch und eine verlässliche Rückmeldung aus dem Landesverband.

Zugleich sollten wir Kreisgrenzen überwinden und gute Ideen miteinander teilen. Unsere Ortsverbände Hohen Neuendorf und Birkenwerder haben inzwischen die zweite Ausgabe von ?Links der Briese “ veröffentlicht, inspiriert von den Genossinnen und Genossen aus Fürstenberg/Havel. Auch anderswo entstehen Zeitungen und Mitteilungen. Warum tauschen wir nicht häufiger Artikel, Vorlagen und Erfahrungen aus, statt überall neu anzufangen?

Auch bei kommunalen Haushalten, sozialer Infrastruktur, Schulen und Kitas stehen viele unserer Mandatsträgerinnen und Mandatsträger vor ähnlichen Fragen. Ich möchte ihren Austausch stärken und gemeinsame linke Antworten voranbringen. Besonders am Herzen liegen mir dabei die Kinder- und Jugendhilfe, Jugendbeteiligung und der Erhalt sozialer Angebote.

Ich kandidiere nicht mit dem Anspruch, auf alles eine Antwort zu haben. Ich möchte zuhören, Menschen vernetzen und dafür sorgen, dass Ideen aus der kommunalen Basis stärker in die Landespolitik einfließen.

Für Fragen steh ich euch gerne zur Verfügung

Solidarische Grüße
Anton